

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 12 (1936)  
**Heft:** 45  
  
**Artikel:** In Sicherheit  
**Autor:** Seidel, Max  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-757202>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Das ist die fünfjährige Juanita Rodriguez aus Irun. Mit ihren Eltern und zwei Brüdern ist sie drei Tage vor dem Fall von Irun nach Frankreich gekommen.



Im riesigen Hof des ehemaligen Militärsptals absolvieren die Flüchtlingskinder ihre nachmittägliche Turnstunde, nachdem sie den ganzen Vormittag in der Klasse gesessen haben.



Joselita Echegaray aus San Sebastian mit ihrer Mutter. Ihre Heimat hat sie bis jetzt nicht gesehen, denn sie ist im Konzentrationslager geboren. Sie ist heute auf den Tag vier Wochen alt.



In dem Lager von Bayonne herrscht eine strenge Tagesordnung. Ausgehen ist nur mit Bewilligung des Arztes gestattet. Ebenso schwierig ist es für Außenseiter ins Lager hineinzugelangen. Dieser Herr ist zum Besuch eines Nichtchens nach Bayonne gekommen. Er kann mit ihm nur durch das Gitter reden.

## In Sicherheit

*Aufnahmen aus einem Konzentrationslager spanischer Flüchtlinge in Südfrankreich von Max Seidel*

Mehr als 30 000 Flüchtlinge sind seit Beginn der kriegerischen Ereignisse in Spanien aus den unmittelbaren Grenzgebieten nach Frankreich herübergeströmt. Allein nach der Einnahme von Irun durch die Nationalisten passierten innert drei Tagen über 10 000 Personen die Grenze bei Hendaye. In Frankreich haben alle, die in der Heimat Hab und Gut verloren, liebevolle Aufnahme gefunden. In etwa 20 Departementen im Süden Frankreichs wurden sie in Gruppen, deren Stärke zwischen 50 und 1000 variiert, auf Kosten des Staates untergebracht. — Unsere Bilder stammen von dem großen Lager «Centre d'hébergement» in Bayonne, das in dem gewaltigen Bau eines alten Militärsptals eingerichtet ist, in dem mehr als 900 Flüchtlinge Unterkunft gefunden haben.



«Tomar Sol» — «Sonne nehmen» sagt der Spanier dem, was diese Frauen hier tun. Mit einer Handarbeit oder einer Lektüre oder mit ihren Kleinen sitzen diese Flüchtlingsfrauen an der warmen südlichen Herbstsonne. Ihre Männer aber stehen an der Front, teils in Asturien, teils in Katalonien, teils vor der Hauptstadt Madrid.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.20. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aannahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aannahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telephone: 51.790